



Informationsbrief zum Sicherheitsforschungsprogramm der Bundesregierung 6/08

Der in unregelmäßigen Abständen erscheinende Informationsbrief zum [Sicherheitsforschungsprogramm](#) der Bundesregierung richtet sich an Unternehmen, Forschungseinrichtungen und an Endnutzer. Er informiert die Interessenten über aktuelle Neuigkeiten (Förderbekanntmachungen, Veranstaltungshinweise, etc.) im Zusammenhang mit dem nationalen Sicherheitsforschungsprogramm.

Der Informationsbrief wird im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) kostenlos von der VDI Technologiezentrum GmbH, Projektträger Sicherheitsforschung, herausgegeben.

Zum Themengebiet „Sicherheitsforschung“ im 7. Forschungsrahmenprogramm der Europäischen Union können Sie unter www.nks-sicherheit.de/infobrief den kostenlosen Infobrief der Nationalen Kontaktstelle Sicherheitsforschung abonnieren.

Sehr geehrte Damen und Herren,

der heutige Informationsbrief zum Sicherheitsforschungsprogramm der Bundesregierung „Forschung für zivile Sicherheit“ enthält Informationen zu folgenden Themen:

- **BMBF-Broschüre: Forschung für die Zivile Sicherheit - Detektion von Gefahrstoffen**
- **Auftaktveranstaltung der Innovationsplattform „Schutz von Verkehrsinfrastrukturen“**
- **Weitere Veranstaltungshinweise**
- **Links**

BMBF-Broschüre: Forschung für die Zivile Sicherheit - Detektion von Gefahrstoffen

Die Forschungsprojekte der verschiedenen Förderschwerpunkte des Programms „Forschung für die zivile Sicherheit“ werden im Rahmen der Veröffentlichungsreihe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) vorgestellt. Eröffnet wird die Reihe mit der Publikation „Forschung für die zivile Sicherheit – Detektion von Gefahrstoffen“. Im Mittelpunkt der hier vorgestellten Verbundprojekte steht die Entwicklung von Detektionssystemen für gefährliche Substanzen sowie die Einsatzmöglichkeiten der Terahertz-Technologie zum Aufspüren von Waffen und Gefahrstoffen. Die Publikation ist auch in englischer Sprache verfügbar.

Download der Publikation unter www.bmbf.de/pub/Zivile_Sicherheit_Gefahrstoffe.pdf

Auch eine Printversion kann kostenlos bestellt werden. Informationen unter www.bmbf.de/publikationen/index.php



Auftaktveranstaltung der Innovationsplattform „Schutz von Verkehrsinfrastrukturen“

Am 17. September 2008 findet in Düsseldorf die Auftaktveranstaltung der Innovationsplattform „Schutz von Verkehrsinfrastrukturen“ statt.

Die Veranstaltung präsentiert die neun startenden Verbundforschungsprojekte mit dem Schwerpunkt „Schutz von Verkehrsinfrastrukturen“ des Programms „Forschung für die zivile Sicherheit“ und stellt den Auftakt für einen kontinuierlichen Dialog zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Anwendern im Rahmen von Innovationsplattformen dar.

Innovationsplattformen bieten den relevanten Akteuren aus Forschung, Industrie, den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben und weiteren zuständigen Bundes- und Landesressorts bzw. deren nachgeordneten Bereichen ein Forum. Ziel ist es, die Forschung wirksam auf die Praxis auszurichten und die Umsetzung der Forschung effektiv mitzugestalten. Konkrete Forschungsaktivitäten sollen im Kontext der künftigen Praxis, der Marktperspektiven und der gesellschaftlichen Dimension der Forschung diskutiert werden. Dies eröffnet u. a. die Chance, das Forschungsfeld aktiv mitzugestalten und die Position Deutschlands in der EU bzw. auf internationaler Ebene zu stärken.

Interessenten können sich auf der Seite www.vditz.de/Sicherheitsforschung/Innovationsplattform noch zu der Veranstaltung anmelden.

Weitere Veranstaltungshinweise

3. European Security Research Conference (SRC'08)

Am 29. und 30. September 2008 findet im CNIT (Paris) die 3. Europäische Sicherheitsforschungskonferenz (SRC'08) statt. Auf dem Programm stehen Präsentationen zum europäischen Sicherheitsforschungsprogramm und parallele Workshops, in denen Sicherheitsforschung im Kontext mit Anforderungen, Rechtsgrundlagen, Wettbewerbsfähigkeit, Forschung und Innovation diskutiert wird. Am ersten Konferenztage wird außerdem ein Brokerage Event angeboten, in dem Ideen für den 2. Call vorgestellt werden können.

Auf der SRC'08 wird voraussichtlich der Zwischenbericht des European Security Research & Innovation Forum (ESRIF) veröffentlicht. Nähere Informationen zu den Zielen und der Arbeit von ESRIF finden Sie unter www.esrif.eu.

Nähere Informationen zur SRC'08 finden Sie auf der Seite www.src08.fr/.

Kongress „Security im Dialog“

Im Rahmen der Messe [Security 2008](http://www.security2008.de) findet am 7. und 8. Oktober 2008 der Kongress „Security im Dialog“ statt. Unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) widmet sich der 7. Oktober unter dem Titel „Innovationstechnologien der Zukunft: Die zivile Sicherheitsforschung“ der Forschung.

Nähere Informationen finden Sie auf der Seite www.security-kongress.de.



Kongress "Gesellschaftlichen Dimensionen der Sicherheitsforschung"

Unter dem Motto "... mit Sicherheit: für Freiheit - Die Gesellschaftlichen Dimensionen der Sicherheitsforschung" startet der Fachdialog einen ersten öffentlichen Diskurs mit dem Ziel der interdisziplinären Vernetzung. Grundlegende Entwicklungen der gesellschaftlichen Sicherheitskultur und der institutionellen Sicherheitsarchitektur werden während des zweitägigen Kongresses am 5. und 6. November 2008 im Berliner AXICA Kongress- und Tagungszentrum beleuchtet. Drei thematische Sessions stehen im Mittelpunkt. Diskutiert werden die Fragestellungen: (Un-)Sicherheit: Eine Frage des Bewusstseins? Technisierung als Sicherheitspolitik? Grenzüberschreitende Bedrohungen – Entgrenzte Sicherheit?

Weitere Informationen unter www.bmbf.de/de/12936.php

Links

Weitere Informationen sind auch unter folgenden Seiten:

www.sicherheitsforschungsprogramm.de - BMBF-Seite zur Sicherheitsforschung

www.vditz.de/sicherheitsforschung - Seite des Projektträgers Sicherheitsforschung

www.securityresearchmap.de - Landkarte zur Sicherheitsforschung

www.nks-sicherheit.de/ - Nationale Kontaktstelle Sicherheitsforschung

Hinweis gemäß § 33 des BDSG: Der Versand des Infobriefes erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird.

Wir möchten Sie auch in Zukunft über Förderbekanntmachungen, Veranstaltungshinweise, etc. informieren. Falls Sie keine weiteren Info-Mails zur Sicherheitsforschung erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Wir freuen uns, wenn Sie diese Info-Mail an interessierte Kollegen oder Partner weiterleiten.

Falls Sie diese Mail weitergeleitet bekommen haben und auch in Zukunft über Neuigkeiten im Zusammenhang mit dem Sicherheitsforschungsprogramm (Förderbekanntmachungen, Veranstaltungshinweise, etc.) informiert werden wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Andreas Hoffknecht
Projektträger Sicherheitsforschung

Fon: + 49 (0) 211 62 14 - 456

Fax: + 49 (0) 211 62 14 - 139

E-Mail: hoffknecht@vdi.de

www.zt-consulting.de

VDI Technologiezentrum GmbH
Zukunfftige Technologien Consulting
D-40468 Duesseldorf
Peter-Müller-Str. 1